



SPD-Fraktion
im Rat der Stadt
Wuppertal



CDU-Fraktion im Rat
der Stadt Wuppertal

An den Vorsitzenden des
Hauptausschusses und des Rates
Herrn Oberbürgermeister
Prof. Dr. Uwe Schneidewind
An den Vorsitzenden
des Integrationsausschusses
Herrn Stadtverordneten Lukas Twardowski

Es informiert Sie Dirk Kanschätsch
Anschriift Rathaus Barmen
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal
Telefon (0202) 563 4052
Email: dirk.kanschatsch@cdu-fraktion-wuppertal.de
Datum 10.06.2025
Drucks. Nr. VO/0700/25
öffentlich

Gemeinsamer Antrag

Zur Sitzung am	Gremium
26.06.2025	Integrationsausschuss
07.07.2025	Hauptausschuss
08.07.2025	Rat der Stadt Wuppertal

Ressort Integration und Zuwanderung für die Zukunft aufstellen Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und CDU vom 10.06.2025

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
sehr geehrter Herr Twardowski,

die Fraktionen von SPD und CDU beantragen, der Rat möge folgenden Beschluss fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt, ein externes Organisationsgutachten für das Ressort Integration und Zuwanderung in Auftrag zu geben, um die Strukturen und Abläufe nachhaltig zu analysieren und so zu optimieren, dass die Reaktions- und Bearbeitungszeiten in der Ausländerbehörde spürbar reduziert werden. Ziel ist es, die Ausländerbehörde zukunftsfest aufzustellen und seine Leistungsfähigkeit spürbar zu steigern. Hierfür sind auch interne Umstrukturierungen innerhalb des Ressorts Integration und Zuwanderung zu prüfen.

Begründung:

Das Ressort Integration und Zuwanderung nimmt eine zentrale Rolle für die Aufnahme und Unterstützung ausländischer Mitbürgerinnen und Mitbürger in Wuppertal ein. Es ist maßgeblich verantwortlich für wichtige Verwaltungsleistungen wie die Gewährung und Verlängerung von Aufenthaltstiteln, die Erteilung von Arbeitserlaubnissen oder Einbürgerungen.

Eine effiziente und bürgerorientierte Organisation des Ressort Integration und Zuwanderung ist unverzichtbar. Ein externes Organisationsgutachten ermöglicht eine objektive und fachkundige Bestandsaufnahme der bestehenden Strukturen, Prozesse und Kapazitäten. Es hilft, Schwachstellen und ineffiziente Abläufe aufzudecken und konkrete Handlungsempfehlungen für Verbesserungen zu entwickeln.

Durch eine künftige optimierte Arbeitsweise können Bearbeitungszeiten verkürzt, der Service für die Antragstellerinnen und Antragsteller deutlich verbessert und bürokratische Hürden abgebaut werden. Dies stärkt das Vertrauen in die Verwaltung und erleichtert die Integration von Zugewanderten.

Zudem ist ein leistungsfähiges Ressort Integration und Zuwanderung ein entscheidender Faktor, um den regionalen Fachkräftemangel wirksam zu adressieren. Indem Zuwanderung als Chance genutzt und aktiv gestaltet wird, trägt Wuppertal zur Sicherung seiner wirtschaftlichen Zukunft bei.

Insgesamt soll das Gutachten damit einen wichtigen Beitrag leisten, um das Ressort den aktuellen und zukünftigen Herausforderungen gerecht zu werden und die Qualität der Dienstleistungen für Bürgerinnen und Bürger zu verbessern.

Benjamin Thuncke
Fraktionsvorsitzender
der SPD-Ratsfraktion

Hans-Jörg Herhausen und Michael Wessel
Fraktionsvorsitzende
der CDU-Ratsfraktion